

5  
Lieber Freund - Dr. Lampe - Kette - 3. 11. 18

Lieber Freund Jos. Emanuel (5)

- In Eile - u. guter Gelegenheit  
ein paar woz. & herzgl. Grüß Gott dir!  
Ach wie viel hätten wir uns zu sagen u. zu  
schreiben! Ich es können nur ein paar  
in Eile hingeworfene Worte sein. Das  
1. sei ein Wort herzlichen Vergeltungs-  
für u. allen dort für all Euer Meinungsden-  
ken. das 2. ein Wort herzgl. Segenswün-  
sche für all sein Können u. Wirken in  
harter Zeit auf schwerem Boden; täglich  
nein ich daran Teil wo ich vermöge  
auf der mir allein noch möglichen Wehr;  
schreibe Opfer u. Gebet - u. Gott möge es anneh-  
men für dich u. Euch alle. - das 3.) ein  
Wort, das „Bekannt Gott“ heißt, sofern  
dies mein letztes Grüßen schriftlicher Art  
an dich sein sollte! mein Leben hängt  
derzeit an dein allen jeden, der <sup>besten</sup> Nutzen aber  
auf den ich vertraue, ziele, heißt Gottes -

Torgau, 23. I. [19]44

Lieber Freund Jos[ef]. Emanuel!

- In Eile - u[nd]. guter Gelegenheit

ein paar 1000 x [= mal]. herzl[iches]. Grüß Gott Dir!

Ach wie viel hätten wir uns zu sagen u[nd]. zu

schreiben! Doch es können nur ein paar

in Eile hingeworfene Worte sein. Das

1.) sei ein Wort herzinnigen Vergeltsgotts

Dir u[nd]. allen dort für all Euer Meingeden-

ken! Das 2.) ein Wort herzl[icher]. Segenswün-

sche für all Dein Mühen u[nd]. Wirken in

harter Zeit auf schwerem Posten; täglich

nimm ich daran teil, soviel ich vermag

auf der mir allein noch möglichen Weise;

so heißt Opfer u[nd]. Gebet - u[nd]. Gott möge es anneh-

men für Dich u[nd]. Euch alle; das 3.) ein

Wort, das „B'hüat [Behüte]. Gott“ heißt, sofern

dies mein letztes Grüßen schriftlicher Art

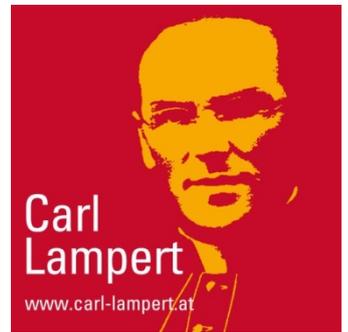
an Dich sein sollte! Mein Leben hängt

derzeit an dünnstem Faden, der feste Boden aber,

auf den ich vertrauend „ziele“, heißt Gottes -

[Am oberen Rande, umgekehrt:]

Sondergruß an Brunold u[nd]. Käthe u[nd]. Emma \*



Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg

könnte !!

Hilfe, wo kann am einem Kaugen u  
Kaugen in scheußlich schwebende sein  
doch noch irgend eine rettende Lan-  
dung werden! fiat voluntas dei!

Abschied nehmen tue ich nicht, da es  
soviert, einmal ein Wiedersehen gibt,  
— hoffentlich ein recht glückliches.

4) interdum, oramus et intercedimus  
incessanter pro invicem. 5) die  
beiliegende Skizze bitte festlich mir zu-  
haken zu lassen, oder sonst gut aufzu-  
bewahren — bis sei es ad detegendam  
occultatem, sei es ad impiam memoriam.

5) Von diesem Schreiben aber ist nichts heften  
zu lassen! 6) Von huzen Gunt an alle  
d. Compatres, Sorores, amicos, Bene-  
ficiofactores dort — ich bitte mir nicht  
vergessen! — u. um 6.

d. für Ein — wir bleiben die Allen  
sei es im Leben, sei es im Tode!

Dein arnseliger Carolus



Hilfe; u[nd]. so kann/könnte!? „aus einem Hangen u[nd].

Bangen in scheußlich schwebender Pein“

doch noch irgendeine rettende Lan-

dung werden! Fiat voluntas Dei!

Abschied nehmen tue ich nicht, da es

sowieso „einmal“ ein Wiedersehen gibt,

- hoffentlich ein recht glückliches.

4.) interdum „oremus et intercedamus

incessanter pro invicem“! 5.) Die

beiliegende Schrift bitte Fratello mio zu-

kommen zu lassen, oder sonst gut aufzu-

bewahren, - sei es ad detegendam

veritatem, sei es ad impiam memoriam!

5.) Von diesem Schreiben aber ist nichts hierher

zu tönen! 6.) Von Herzen Gruß an alle

l[ie]b[en]. Confratres, Sorores, amicos Bene-et

Malefactores dort; - ich bitte ums nicht-

Vergessensein! - u[nd]. nun 6.)

l[ie]b[er]. Jos[ef]. Em[anuel]., - wir bleiben die Alten,

sei es im Leben, sei es im Tode!

Ein armseliger Carolus

Katholische  
**Kirche**  
Vorarlberg